

Empfohlenes Opfer am Pfingstfest, 24. Mai 2026 **Aktuelle Notstände**

Erlass des Oberkirchenrats
vom 6. März 2026

Nach dem Kollektenplan 2026 ist das empfohlene Opfer am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026, für aktuelle Notstände bestimmt. Hierzu ergeht folgender Opferruf des Landesbischofs:

Gottes Geist erneuert und schenkt neues Leben. Das ist die Erfahrung von Pfingsten, die Menschen immer wieder inspiriert und mit neuer Kraft erfüllt.

Ein großer Teil des letzten Opfers an Pfingsten wurde für die Versorgung von Binnenvertriebenen ausgegeben. Das sind Menschen, die in ihrem eigenen Land vertrieben werden und in einem anderen Landesteil, der für sie sicherer ist, unterkommen. Wie in Kamerun, der Demokratischen Republik Kongo und in Mali. Es werden Nahrung, Kleidung, sowie medizinische Notversorgung zur Verfügung gestellt, aber auch ein kleines Startkapital, um ein Kleingewerbe beginnen zu können.

Partnerorganisationen der Landeskirche arbeiten mit den Kirchengemeinden vor Ort zusammen, um die Menschen zu erreichen.

Auch die heutige Kollekte kommt wieder notleidenden Menschen in den Kriegs- und Katastrophengebieten dieser Welt zugute.

Gott segne Sie und Ihre Gaben!

Ernst-Wilhelm Gohl
Landesbischof

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 06.03.2026

POSTFACH 10 13 42

Telefon 0711 2149-0

Sachbearbeiter – Durchwahl

Dominic Cocco – 0711 2149-518

E-Mail: dominic.cocco@elk-wue.de

GZ: 77.34-18-11-10-V01/1.2

An die
Ev. Pfarrämter und Kirchenpflegen
über die Ev. Dekanatämter
- Dekaninnen und Dekane sowie
Schuldekaninnen und Schuldekane -
Landeskirchliche Dienststellen
Kirchenbezirksrechnerinnen und -rechner
Große Kirchenpflegen
Assistenzen der Gemeindeleitung (AGL)
Evangelische Regionalverwaltungen
Gewählte(r) Vorsitzende(r) des Kirchengemeinderats
Gewählte(r) Vorsitzende(r) der Bezirkssynode

Den Mitgliedern der Württ. Ev. Landessynode z.K.

Rundschreiben Opfer Aktuelle Notstände - Pfingstfest 24. Mai 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach dem Kollektenplan 2026 ist das empfohlene Opfer am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026, für aktuelle Notstände bestimmt. Das Opfer kommt Menschen weltweit zugute, die in Notlagen geraten und denen die Evangelische Landeskirche in Württemberg Unterstützung zukommen lassen möchte.

Die Pfarrämter und Kirchengemeinden werden gebeten, das Opfer abzukündigen und den Opferertrag sämtlicher Gottesdienste am 24. Mai 2026 bis zum 22. Juni 2026 an die Bezirksopfersammelstellen zu überweisen. Diese werden gebeten, bis zum 06. Juli 2026 die Opfer an die Kasse des Oberkirchenrats abzuführen.

Auch weitere Opfer und Spenden, die für diesen Zweck eingehen, leiten Sie bitte an die Kasse des Oberkirchenrats weiter.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christine Keim
Kirchenrätin